

Die besten Versicherungsblogs 2017

[cash-online.de/versicherungen/2017/die-besten-versicherungsblogs-2017/400641/print](https://www.cash-online.de/versicherungen/2017/die-besten-versicherungsblogs-2017/400641/print)

Welche Blogs zum Thema Versicherungen informieren ihre Leser nachhaltig? Das Institut für Kommunikationswissenschaft an der Technischen Universität (TU) Dresden ist dieser Frage im Auftrag des IT-Unternehmens 3m5 nachgegangen und hat 42 deutschsprachige Versicherungsblogs untersucht.



[1]

Das Institut für Kommunikationswissenschaft der TU Dresden hat 42 Versicherungsblogs untersucht.

Die 42 Blogs wurden auf Merkmale wie fachliche Qualität, Sichtbarkeit, Interaktion und Nutzerfreundlichkeit untersucht. Außerdem holten die Kommunikationswissenschaftler die Bewertung einer Fachjury aus Journalisten, Verbrauchern sowie Versicherungs- und Blogexperten ein.

Die Studie differenziert zwischen drei Blogkategorien:

Corporate Blogs [2], die von Versicherungsunternehmen mit der Zielgruppe Endkunden betrieben werden.

Non-Corporate Blogs, die von Privatpersonen, Versicherungsmaklern oder Beratungsfirmen betrieben werden und nicht ausschließlich einer Versicherung zuzuordnen sind, mit der Zielgruppe Endkunden.

Fachblogs, die von Privatpersonen, Versicherungsmaklern oder Beratungsfirmen betrieben werden und deren Themen sich nicht ausschließlich auf die Digitalisierung der Branche beziehen, mit der Zielgruppe Fachpublikum.

R+V Versicherung mit bestem "Corporate Blog"

Für das Ranking wurden insgesamt 42 Blogs inhaltsanalytisch untersucht (16 Corporate Blogs, 16 Non-Corporate Blogs, zehn Fachblogs). Die besten fünf aus den drei Kategorien wurden dann im Rahmen der Expertenbefragung von einer Fachjury bewertet.

Unter den Corporate Blogs konnte sich der Unternehmensblog der R+V [Versicherung](#) [3] der Untersuchung zufolge noch einmal steigern und belegt den ersten Platz – im Ranking 2016 lag er auf dem zweiten Rang.

Insbesondere eine überdurchschnittlich hohe Interaktion mit den Nutzern sowie eine starke Sichtbarkeit und ein hoher Vernetzungsgrad machen den Blog demnach so erfolgreich. Lediglich das "altbackene Design" werde von Nutzern bemängelt.

Seite zwei: [Bester Non-Corporate Blog von Sven Hennig](#) [4]

Den zweiten Platz konnte sich die Europäische Reiseversicherung mit ihrem Blog sichern, was laut der Studie vor allem auf die überdurchschnittlich positiven Bewertungen von den Verbrauchern und der Blogexpertin zurückzuführen ist.

Den dritten Rang belegt demnach der Unternehmensblog des [Versicherungskonzerns Ergo](#) [5]. Dieser überzeuge unter anderem durch "Quantität und Aktualität seiner Beiträge", schneide im Vergleich mit den Top 5 der Kategorie Corporate Blogs bei der fachlichen Qualität jedoch am schwächsten ab.

"Online-PKV-BU-Blog" bester Non-Corporate Blog 2017

Bei den Non-Corporate Blogs hat sich der "Online-PKV-BU-Blog" von Versicherungsmakler [Sven Hennig](#) [6] im Ranking durchgesetzt. Im Vorjahr erreichte er Platz drei.

Nicht nur Quantität und Aktualität der Beiträge überzeugten die Studienmacher, sondern auch die besonders gute Vernetzung des Blogs. Die Versicherungsexperten lobten demnach insbesondere die "gut geschriebenen Artikel", die "sich auf das Wesentliche konzentrieren".

BdV-Blog bei Non-Corporate Blogs auf Rang zwei

Der Blog des [Bunds der Versicherten](#) [7] (BdV-Blog) liegt der Studie zufolge knapp hinter dem Erstplatzierten und erreicht wie im vergangenen Jahr den zweiten Platz im Ranking der Non-Corporate Versicherungsblogs.

Positiv wurden unter anderem insbesondere die hohe Interaktion mit den Nutzern, Design und Navigation sowie Anwenderfreundlichkeit und Beratungsqualität bewertet.

Den dritten Platz belegt der Rundumversicherungsblog (2016: Platz fünf), der im Vergleich mit den Top 5 der Non-Corporate Blogs bei Quantität und Aktualität der Beiträge mit Abstand am besten abschneidet.

Weniger gut wurden das "unmoderne Design" und die "geringere Anwenderfreundlichkeit" bewertet.

Seite drei: [Blau-direkt-Blog bester Fachblog](#) [8]

Den ersten Platz unter den Fachblogs, die in diesem Jahr erstmals untersucht wurden, konnte sich mit einem mehr als deutlichen Abstand der Blog des Lübecker Maklerpools [Blau direkt](#) [9] sichern.

"Der haushohe Gewinn erklärt sich dabei vor allem durch die extrem hohe Interaktionsrate mit den Nutzern des Blogs, die über die Anzahl der Kommentare gemessen wurde, sowie durch seine über-durchschnittliche Vernetzung und Sichtbarkeit", heisst es in der Begründung.

Auch bei der fachlichen Qualität liegt der Blau-direkt-Blog der Untersuchung zufolge auf Platz eins. Die Experten haben demnach insbesondere Übersichtlichkeit, Abdeckung von verschiedenen Themengebieten sowie "Konzentration auf das Wesentliche" positiv bewertet.

Maxpool-Blog überzeugt mit Aktualität

Auch den zweiten Rang unter den Fachblogs konnte sich ein [Maklerpool](#) [10] sichern: Der Blog des Hamburger Maklerpools Maxpool überzeugte der Analyse zufolge vor allem in der Kategorie Quantität und Aktualität sowie im Bereich der fachlichen Qualität.

Die ausgedehnte Länge der Beiträge kam indes weniger gut bei den Versicherungsexperten an. Die Blogexpertin überzeugte der Blog demnach vor allem durch Übersichtlichkeit und Angemessenheit der Sprache.

Der drittplatzierte Fachblog der Versicherungsforen Leipzig konnte laut der Untersuchung in allen Kriterien Bewertungen erzielen, die im Vergleich der Top 5 der Fachblogs im Mittelfeld liegen.

Überdurchschnittlich gut schnitt er demnach im Bereich der Sichtbarkeit und Vernetzung sowie bei der Interaktion mit den Nutzern ab. (jb)

Foto: Shutterstock